



# Unsere Pfarre

Gottes Liebe  
wird in der  
Welt sichtbar

Vorbereitung  
auf Erst-  
kommunion  
und Firmung

Kandidaten  
für den  
Pfarr-  
gemeinderat



„Da antwortete Gott dem Mose: Ich bin der «Ich-bin-da». Und er fuhr fort: So sollst du zu den Israeliten sagen: Der «Ich-bin-da» hat mich zu euch gesandt. (Exodus 3,14)

# Die Liebe Gottes in dieser Welt sichtbar machen

„Lasst euch als lebendige Steine zu einem geistigen Haus aufbauen.“ (1 Petr 2,5) Dieser kurze Satz aus dem ersten Petrusbrief bringt viel über das Wesen der Kirche zum Ausdruck. Kirche ist kein statisches Gebilde oder ein exklusiver „Club alter Herren“, Kirche ist kein Dienstleistungsbetrieb für „Familienfeiern mit dem gewissen Etwas“. Als Kirche sind wir ein „Tempel des Heiligen Geistes“ und haben den Auftrag, die Liebe Gottes in dieser Welt sichtbar und die frohe Botschaft von Jesus den Menschen bekannt zu machen. Und an dieser Aufgabe soll jeder Getaufte mitwirken. Jeder einzelne Christ ist ein lebendiger Stein, den Gott verwenden möchte, um sein Reich in dieser Welt aufzubauen. Und es fehlt etwas, wenn der einzelne dazu nicht bereit ist.

Wenn wir auf das Leben Jesu schauen, sehen wir, dass er von Anfang an Jünger berufen und herangebildet hat und sie auch ausgesandt hat: zum Predigen, zum Heilen kranker Menschen... Er wollte und konnte nicht alles selber machen und hat so von Anfang an, auf einfache und – wie wir aus der Bibel wissen – auch fehlerhafte Menschen gebaut.

Im Laufe der langen Geschichte der Kirche wird deutlich, dass Gott Menschen mit ganz unterschiedlichen Gaben und Fähigkeiten verwendet hat, um seine Kirche durch die Zeiten zu führen und das Evangelium in die fernsten Länder zu tragen. Oft waren es einfache Menschen, die in den Augen der Welt nicht viel Bedeutung hatten, die aber viel bewirkt haben in der Kirche. Denken wir an die drei kleinen Hirtenkinder von Fatima in Portugal und was durch sie alles begonnen hat – heuer feiert die Kirche das 100-jährige Jubiläum der dortigen Marienerscheinungen. Mutter Teresa von Kalkutta, die wohl bekannteste Heilige des 20. Jahrhunderts, war eine unscheinbare Frau ohne Universitätsabschluss, aber sie hat die ganze Menschheit unglaublich viel über die Liebe gelehrt, ihre Taten und Worte haben viele bewegt. Man kann es als ein Prinzip des Wirkens Gottes in unserer Welt sehen: Gott verwendet oft unscheinbare und „normale“ Menschen, um Seine Liebe und Sein Wort weiterzutragen. Und er braucht auch Dich! Bist Du Dir bewusst, dass auch Du ein Segen für Deine Mitmenschen sein sollst (vgl. Gen 12,2)? Deine Gaben und Fähigkeiten hat Dir Gott nicht nur für Dich selbst gegeben, sondern damit sie anderen nützen. Bist Du bereit, Dich verwenden zu lassen und als „lebendiger Stein“ mitzuhelfen, dass Gott Sein Reich in dieser Welt aufbauen kann?

Pfarrgemeinderatswahl

2017



ICH BIN DA. FÜR

Wenn in wenigen Wochen, am 19. März, in den Pfarren Österreichs ein neuer Pfarrgemeinderat (PGR) gewählt wird, dann wird deutlich, dass die Geschichte einer Pfarre nicht nur am jeweiligen Pfarrer liegen, sondern, dass wir alle gerufen sind mitzuhelfen und mitzuarbeiten, dass die Kirche am Ort lebendig ist und bleibt. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz ausdrücklich bei den Mitgliedern des derzeitigen PGR bedanken, die in den letzten fünf Jahren für und in unserer Pfarre gearbeitet haben. Dank gebührt auch den Kandidatinnen und Kandidaten der kommenden PGR-Wahl, die bereit sind, für unsere Pfarre Verantwortung zu übernehmen.

Die PGR-Wahl ist eine besondere Wahl, weil nicht Parteien oder Gruppierungen zur Wahl stehen, sondern einzelne Personen. Es geht nicht um die Frage, wer mir sympathischer ist, sondern wer von denen, die kandidieren, in unserer Pfarre verantwortlich mittragen soll. In der PGR-Ordnung heißt es, dass „dessen Mitglieder aus ihrem Glauben heraus initiativ werden, um in der Pfarre all das zu fördern oder zu initiieren, wodurch Menschen den Weg zu

Christus und zum Glauben finden.“ Wer von den Kandidierenden kann meiner Einschätzung nach dazu am besten beitragen? Beten wir gemeinsam zum Hl. Geist, dass jene gewählt werden, die Gott für diesen Dienst verwenden möchte.

Ich bitte alle Pfarrangehörigen, durch ihre Stimmabgabe bei der PGR-Wahl am 19. März ihre Verbundenheit mit unserer Pfarre zum Ausdruck zu bringen. Nähere Informationen und die Kandidatenliste finden sich auf den Seiten 5 und 6.

Eine gesegnete Fasten- und Osterzeit wünscht

*P. Martin Glechner OP*

## Kirchenrenovierung geht in die nächste Runde

Vom Bauamt der Erzdiözese Wien wurde uns die Genehmigung erteilt, im heurigen Jahr mit der Fassadensanierung unserer Pfarrkirche fortzufahren und sie hoffentlich fertigzustellen. Auch die von uns erbetene finanzielle Unterstützung von Seiten der Erzdiözese Wien wurde uns trotz des knappen Baubudgets gewährt. Im Moment sind die Vorbereitungsgespräche und Ausschreibungen an die Firmen in Gang. Nach Ostern hoffen wir mit den Arbeiten beginnen zu können. Da die zu sanierenden Flächen einfacher sind als bei den Türmen, hoffen wir mit den Arbeiten dieses Jahr zügiger voranzukommen als im Vorjahr.

Dank der Kooperation mit dem Bundesdenkmalamt (BDA) ist es weiterhin möglich, dass Spenden für unsere Kirchenrenovierung steuerlich absetzbar sind. Viele Firmen und Privatpersonen haben bereits von dieser Geldbörse schonenden Möglichkeit Gebrauch gemacht. Unterstützen auch Sie unser Renovierungsvorhaben! Es ist überhaupt nicht schwierig, die steuerliche Absetzbarkeit in Anspruch zu nehmen:

- Überweisen Sie Ihre Spende auf folgendes Konto:

IBAN: AT07 0100 0000 0503 1050

Kontowortlaut: Bundesdenkmalamt 1010 Wien

- Als **Verwendungszweck** führen Sie folgenden Aktionscode an: **A05**

Mit Hilfe des Aktionscodes werden die Spenden vom BDA den einzelnen Projekten zugeordnet.

Bei Spenden von Privatpersonen geben Sie bitte **Nachname, Vorname und Geburtsdatum** (so wie im Zentralen Melderegister angeführt) auf der Zahlungsanweisung an. Dann wird der Spendeneingang für die weitere Berücksichtigung im Rahmen der Arbeitnehmerveranlagung direkt an das Finanzministerium gemeldet. Ihre Spende scheint dann automatisch unter „Sonderausgaben“ auf und wird mitberechnet, wenn Sie die Arbeitnehmerveranlagung durchführen.

Die Weitergabe der Daten betreffend der Spender für etwaige Dankschreiben o.ä. erfolgt seitens des Bundesdenkmalamtes nur in jenen Fällen, in denen der Spender ausdrücklich mit „J“ für JA seine/ihre Zustimmung bei der Überweisung gegeben hat

## Erfolgreich Spenden gesammelt

In Schwarzaub haben die Jugendgruppen aller politischen Gruppierungen wieder zusammengearbeitet, um ein Konzert für die Kirchensanierung in Schwarzaub zu organisieren. Wie im letzten Pfarrblatt berichtet gastierte die Musikgruppe „Rythm of Glory“ wieder in der Pfarrkirche. Die Gage für das erste Konzert 2015 übernahm die Gemeinde Schwarzaub, jene beim Konzert 2016 die Gemeinde Breitenau.

Die Verpflegung kam von den Jugendgruppen. Mit den Einnahmen konnte an Pater Martin bereits das zweite Mal ein namhafter Betrag übergeben werden.



*Spendenübergabe: Bürgermeister Günter Wolf, P. Martin, Gemeinderat Mathias Fenz, Silvana Peham und Bürgermeister Helmut Maier*

## Krippenspiel begeisterte

Das Krippenspiel am 24. Dezember begeisterte auch dieses Mal zahlreiche Besucher. Das Spiel der Kinder unter Leitung von Silvia Elian und Anita Piringer stimmte perfekt auf den Hl. Abend ein.



## Rekordverdächtige Sternsinger

Eine große Freude bereiteten rund um den Dreikönigstag die 33 Sternsinger, die in Breitenau und in Schwarza traditionell die Geburt Jesu verkündeten und für einen guten Zweck, heuer für Bauernfamilien in Tansania, Spenden sammelten. Das Gesamtergebnis kann sich wirklich sehen lassen: Mit einer Summe von 4.807 Euro wurde fast das Rekordergebnis des Vorjahres erreicht - und das trotz windigem und kaltem Wetter. Auf den Fotos: Hannah Lappinger, Christoph Elian, Gabriel und Simon Poiß; Andreas Bauer, Jan Halbwx, Selina und Laurenc Mühlhofer; Kilian Hofer, Dominik Streng und Jonas Steiner.



## Erstkommunionkinder: durch Jesus zum "Menschenfischer"

Seit 4. Dezember (Bild unten) bereiten sich in unserer Pfarre 28 Kinder auf die Hl. Erstkommunion vor. Sie werden das Sakrament am Sonntag, dem 7. Mai empfangen. Die Erstkommunionsvorbereitung wird heuer von sieben Tischmüttern und einem Tischvater gestaltet und steht unter dem Motto "Jesus sagt: Kommt, folgt mir, werdet Menschenfischer".

Wie im Vorjahr hat jedes Kind zusätzlich zum Picklerpass eine Kerze am Seitenaltar in der Kirche stehen, die bei jedem Messbesuch angezündet wird und so ein besonderes Zeichen in der Vorbereitung auf den ersten Empfang der Eucharistie ist.



## Jugendliche erwarten das Kommen des Heiligen Geistes

18 Jugendliche bereiten sich heuer unter dem Motto "Heiliger Geist brenne in uns" auf das Sakrament der Firmung vor. Sie werden am 21. Mai durch Generalsuperior Pater Clemens Pilar COP gefirmt werden. Im Zuge der Firmvorbereitung verbrachten die Jugendlichen auch einen Nachmittag bei der Gemeinschaft Cenacolo im burgenländischen Kleinfrauenhaid (Bild oben). Zwei Burschen der Gemeinschaft Cenacolo erzählten aus ihrem bewegten Leben und wie sich durch die Gemeinschaft vieles positiv verändert hat. Gemeinsam wurde gesungen und getanzt.

# Taufen - Hochzeiten - Trauerfälle (seit November)

**Getauft wurden** Ilvy Holzer aus Schwarzau und David Schick aus Breitenau.

**Verstorben sind** Gertraud Korzil (77. Lj.), Roman Schiessl (79. Lj.), Gisela Klenner (69. Lj.), Waltraud Bönisch (76. Lj.), Joan Molnar (55. Lj.), Elisabeth Tauchner (83. Lj.), Johanna Steiner (89 Lj.), Johann Spannring (60 Lj.), Maria Ritter (82 Lj.), Helene Morgenbesser (86 Lj.), Bernadette Spannring (84 Lj.), Erika Scherleithner (90. Lj.), Johann Glatzl (88.Lj.).

---

## Pfarrgemeinderatswahl

19. März 2017



### → Aufgaben des Pfarrgemeinderates (PGR)

Der Pfarrgemeinderat ist ein Gremium, dessen Mitglieder aus ihrem Glauben heraus initiativ werden, um – in einvernehmlicher Zusammenarbeit mit dem Pfarrer – in der Pfarre all das zu fördern oder zu initiieren, wodurch Menschen den Weg zu Christus und zum Glauben finden. Als Pastoralrat hat der PGR den Pfarrer zu beraten und zu unterstützen. Gemeinsam mit dem Pfarrer setzt der PGR einen Vermögensverwaltungsrat ein, der Sorge trägt um die pfarrlichen Gebäude und Liegenschaften sowie um das Pfarrvermögen.

### → Wie oft wird der Pfarrgemeinderat gewählt?

Die Mitglieder des PGR werden – mit Ausnahme der amtlichen Mitglieder, die vom Bischof bestellt werden (Pfarrer, Kapläne, Pastoralassistenten) – alle fünf Jahre neu gewählt.

### → Wer darf wählen?

Alle Katholiken, die in unserer Pfarre wohnen und am Wahltag (=19. März 2017) das 16. Lebensjahr vollendet haben, und alle, die zwar noch nicht 16 Jahre, wohl aber gefirmt sind, dürfen bei der Wahl des Pfarrgemeinderates teilnehmen. Ebenso dürfen all jene wählen, die regelmäßig am Leben der Pfarrgemeinde teilhaben. Eltern (Erziehungsberechtigte) haben eine Stimme zusätzlich für jedes ihrer noch nicht wahlberechtigten Kinder. Ob der Vater oder die Mutter die Stimme(n) für ihr(e) Kind(er) abgibt, ist Sache der Eltern. Die Wahlkommission wird mittels Namensliste die Wahlberechtigung feststellen.

### → Wann und wo wird gewählt?

Vor und nach den Gottesdiensten am 18. und 19. März 2017. Wahlort ist in Breitenau in der Volksschule, in Schwarzau in der Kirche beim Eingang. Wer an diesem Wochenende nicht zur Wahl kommen kann, hat am Dienstag, dem 14.3. die Möglichkeit, die Stimme abzugeben. Wahlort dafür ist in der Pfarrkanzlei.

#### **Konkrete Wahlzeiten und Wahlorte sind:**

Dienstag, 14. März in Schwarzau: 17.00 – 18.00 Uhr in der Pfarrkanzlei

Samstag, 18. März in Schwarzau: 19.45 – 20.15 Uhr in der Pfarrkanzlei

Sonntag, 19. März in Breitenau: 7.30 – 8.00 Uhr und 8.45 – 9.15 Uhr in der VS

in Schwarzau: 9.30 – 10.00 Uhr und 10.45 – 11.30 Uhr in der Kirche

### → Wenn jemand krank wird ... ?

Für den Krankheitsfall wird eine sogenannte „fliegende Kommission“ eingerichtet. Ein Anruf in der Pfarre (Tel. Nr.: 02627/82348) genügt und wir werden mit dem Kranken einen Termin zwischen 14. und 18.3. vereinbaren, an dem die „fliegende Kommission“ bei ihm vorbeikommt.

### → Wie viele Kandidaten kann man wählen?

**Maximal sechs** von den neun angeführten Kandidaten dürfen durch Ankreuzen gewählt werden! Sind weniger als sechs Kandidaten angekreuzt, ist der Stimmzettel gültig, nicht aber wenn mehr als sechs Kandidaten angekreuzt wurden.



## Tiefe Trauer um Johann Spannring

Am 27. Jänner wurde Hans Spannring zu seiner letzten Ruhestätte geleitet. Der langjährige Pfarrgemeinderat — er war auch Stellvertretender Vorsitzender — wurde am 20. Jänner nach langer und schwerer Krankheit im 60. Lebensjahr in seine ewige Heimat bei Gott gerufen.

Hans war sowohl in seinem beruflichen Wirken als Polizist als auch in seinen Tätigkeiten in der Pfarre und im Alltag stets darum bemüht ein gutes Auskommen mit seinen Mitmenschen zu finden.

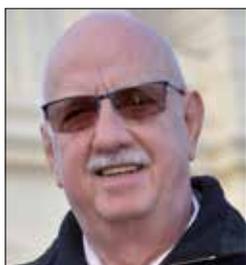
Unvergessen wird er auch zahlreichen ehemaligen Firmlingen bleiben, die sich mit ihm als Firmbegleiter auf das Hl. Sakrament vorbereiten durften. Denn Hans gab gute Ratschläge für das Leben als Christ — und er gab diese Werte nicht nur als leere Worte weiter, sondern lebte sie in all seinem Tun und Handeln auch selbst.

# Die Kandidaten zur PGR-Wahl 2017

(in alphabetischer Reihenfolge)



**DEIX Elisabeth**  
geb. 1951  
Beruf: Pensionistin  
2624 Breitenau,  
Neunkirchnerstr. 13



**ELIAN Wolfgang**  
geb. 1955  
Beruf: Angestellter  
2625 Schwarza, Neunkirchnerstr. 109



**KEPKA Joanna**  
geb. 1977  
Beruf: Hausfrau  
2625 Schwarza, Steinfeldstr. 12



**SCHICK Christine**  
geb. 1956  
Beruf: Diplomsozialarbeiterin  
2624 Breitenau, Birkengasse 15



**STRENG Gabriele**  
geb. 1964  
Beruf: Landwirtin  
2625 Schwarza, Pittnerstr. 93

**ELIAN Silvia**  
geb. 1981

Beruf: Ordinationsassistentin  
2625 Schwarza, Feldstr. 402



**HANDY Stephan**

geb. 1974  
Beruf: Bankkaufmann  
2625 Schwarza, Mariensiedlung 1/3/8



**PIRINGER Jürgen**

geb. 1973  
Beruf: Formenbauer  
2624 Breitenau, Egartgasse 3



**SCHMIDT Petra**

geb. 1974  
Beruf: Religionslehrerin  
2625 Schwarza, Vogelsangstr. 273



# Informationen – Termine – Einladung

**Familien- und Kindermesse:** 5. März

**Kinderwortgottesdienst:** 19. März und 23. April (in der Sonntagsmesse, 10 Uhr, Schwarzau):

**Jugendmesse:** So. 26. März, 10 Uhr (mitgestaltet von den Firmlingen)

## Ratschen

Für alle Kinder und Jugendlichen, die Ratschen gehen wollen, gibt es am Sonntag, dem 26. März, um 11 Uhr ein Vorbereitungstreffen im Pfarrhof.



## Krankenkommunion

Alle kranken und altersgebrechlichen Menschen unserer Pfarre, die den Wunsch haben, in der Fasten- oder Osterzeit die heilige Kommunion zu empfangen bzw. zu beichten, bitten wir, dies in der Pfarrkanzlei zu melden. P. Martin und die Kommunionhelfer der Pfarre nehmen sich gerne Zeit.

## Beichtgelegenheit

In der Fastenzeit ist während des Rosenkranzgebetes *vor den Sonntagsmessen* Beichtgelegenheit sowie am 24. und 25. März (24 Stunden für den Herrn) und in den Kartagen (siehe unten). Wer möchte, kann auch gerne einen persönlichen Termin für ein Beichtgespräch vereinbaren. Die Beichte ist ein großes Geschenk: wir brauchen die Lasten und Fehler unseres Lebens nicht mit uns herumschleppen und uns von ihnen niederdrücken lassen. Wir dürfen sie Jesus übergeben, der alles für uns getragen hat. Er möchte auch Dein Herz frei machen! Hilfen zur Beichtvorbereitung liegen in der Pfarrkirche auf.

## Karwoche und Ostern

In der *Karwoche* finden alle Gottesdienste in der *Pfarrkirche Schwarzau* statt!

**Palmsonntag** 9. April: In Breitenau nur die Vorabendmesse!  
9.00 Uhr Palmweihe am Parkplatz beim Steg, danach  
ca. 9.20 Uhr *Festmesse* in der Pfarrkirche

**Gründonnerstag** 13. April: 18.00 – 18.45 Uhr Beichtgelegenheit  
19.00 Uhr *hl. Messe vom Letzten Abendmahl*  
anschließend eucharistische Anbetung (Ölbergzeit)

**Karfreitag** 14. April: 15.00 Uhr *Feier vom Leiden und Sterben Christi*  
anschl. stilles Gebet vor dem Kreuz bis 18.00 Uhr, gleichzeitig Beichtmöglichkeit

**Karsamstag** 15. April: ab 9.00 Uhr *Eucharistische Anbetung*  
beim *heiligen Grab*  
Beichtgelegenheit von 9.00 – 10.30 Uhr und 16.00 – 18.00 Uhr

**Einteilung** für die eucharistische Anbetung (Grabwache) am Karsamstag beim Heiligen Grab

Schwarzau:	9.00 Uhr Angerl u. Vogelsang	14.00 Uhr Guntrams
	10.00 Uhr Großschwarzau	Breitenau: 15.00 Uhr Linsern
	11.00 Uhr Neunkirchnerstraße	16.00 Uhr Oberort
	12.00 Uhr Wechselbundesstraße	17.00 Uhr Mittelort
	13.00 Uhr Scheiben und Mitterdrum	18.00 Uhr Unterort

**20.00 Uhr** *Osternachtfeier* und *Auferstehungsprozession* anschließend Speisenweihe

**Ostersonntag** 16. April: 8.00 Uhr hl. Messe in Breitenau  
10.00 Uhr hl. Messe in Schwarzau  
(anschließend jeweils Speisenweihe)

**Ostermontag** 17. April: 8.00 Uhr hl. Messe in Breitenau  
10.00 Uhr hl. Messe in Schwarzau  
mit den *Ehejubilaren* des heurigen Jahres



# Termine

## **Kreuzweg-Andachten in der Fastenzeit:**

Wir beten gemeinsam den Kreuzweg jeden Freitag, um 18.15 Uhr in der Pfarrkirche. In Breitenau wird am Sonntag, 2. April, um 7.15 Uhr der Kreuzweg gebetet.

**Lange Nacht der Barmherzigkeit:** Fr 24. + Sa 25. März

**Monatswallfahrt:** jeden 26. des Monats  
18.00 Uhr eucharistische Anbetung und Beichtmöglichkeit  
18.30 Uhr Rosenkranz  
ca. 19.00 Uhr Wallfahrtsmesse



**Jugendkreuzweg:** Fr 7. April, 18.15 Uhr in der Pfarrkirche (mitgestaltet von den Firmlingen)

**Karwoche und Ostern:** siehe Seite 7

**Floriansmesse:** Sa 29. April 18.00 Uhr in Breitenau

**Erstkommunionfeier:** Sonntag, 7. Mai um **9.00 Uhr** in der Pfarrkirche  
18.00 Uhr **Maiandacht** besonders mit den Erstkommunionkindern, deren Eltern, Freunden...



**Sternwallfahrt** der Pfarren **des Entwicklungsraumes** zur **Mutter vom guten Rat:**  
Samstag, 20. Mai, 15 Uhr Hl. Messe, anschließend Agape



**Firmung:** Sonntag, 21. Mai  
9.00 Uhr Festmesse mit Firmung in Schwarzau  
Firmspender: Generalsuperior P. Dr. Clemens Pilar COp

**Christi Himmelfahrt** 25. Mai:  
8.00 Uhr hl. Messe in Breitenau

10.00 Uhr hl. Messe in Schwarzau, anschl. Segnung des neuen Fahrzeuges der FF Schwarzau

14.30 Uhr **Maiandacht** bei der **Gamperl-Kapelle**  
(auf dem Waldweg vom Genesungsheim „Mater Salvatoris“ Richtung Guntrams)

**Maiandacht in Breitenau:** So 28. Mai 15.00 Uhr  
mit Möglichkeit zum Empfang der Krankensalbung

**Pfingstsonntag** 4. Juni: 8.00 Uhr hl. Messe in Breitenau  
10.00 Uhr hl. Messe in Schwarzau

**Grillfest** der Pfarre zugunsten der Renovierung der Pfarrkirche: Sonntag, 11. Juni

---

**Anbetungszeiten:** Sonntag 17.00 – 20.00 Uhr  
Dienstag 18.00 – 21.00 Uhr  
Donnerstag 8.30 – 12.00 Uhr und 18.00 – 21.00 Uhr

**Pfarrkanzleistunden:** Dienstag 9.30 – 11.30 Uhr und 17.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch 9.30 – 11.30 Uhr  
Freitag 9.30 – 11.30 Uhr

---